

Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben

von

Reichsamt des Innern.

In beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen zum Jahrspreise von M. 4.
Einzeln Nummern werden mit 25 Pf. für jeden abdrückten Druckbogen berechnet.

XLVI. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 5. Juli 1918.

Nr. 22.

Inhalt: 1. Konsulatwesen: Mitteilung Seite 215	4. Maß- und Stimmzettel: Führung der Stimm- zettel im Wahlbezirk in Bremen 217
2. Allgemeine Verwaltungssachen: Abänderung und Ergänzung der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über die Feststellung von Kriegsschäden im Reichs- gebiete 215	Ersetzung eines Staatsfestzettelers zum Ober- wahlprüfer 217
3. Polizei- und Gewerbewesen: Ergänzung der Aus- führungsbestimmungen zum Verordnung über Halter- mittel vom 28. Januar 1915 217	5. Volkswirtschaft: Erneuerung von Wechseln aus dem Reichsgebiete 218

1. Konsulatwesen.

Von dem Vertreter des kaiserlichen Konsulats in Luleå (Schweden) ist der Jahresschifter Wilhelm Nielsen zum Konsularagenten in Separanda bestellt worden.

2. Allgemeine Verwaltungssachen.

Verordnung,

betreffend Abänderung und Ergänzung der zum Gesetz über die Feststellung von Kriegsschäden im Reichsgebiete vom 3. Juli 1916 (Reichsgesetzbl. S. 675) erlassenen Ausführungsbestimmungen vom 28. September 1916 (Zentralblatt für das Deutsche Reich für 1916 S. 2889).

Auf Grund des § 14 des Gesetzes über die Feststellung von Kriegsschäden im Reichsgebiete vom 3. Juli 1916 (Reichsgesetzbl. S. 675) hat der Bundesrat die nachstehende Abänderung und Ergänzung der Ausführungsbestimmungen vom 28. September 1916 (Zentralblatt für das Deutsche Reich S. 2889) beschlossen.